

Michael Schmidt-Salomon

Michael Schmidt-Salomon, Dr. phil, geb. 1967, ist Philosoph, Schriftsteller und Vorstandssprecher der Giordano-Bruno-Stiftung. Er veröffentlichte u.a. die philosophischen Bücher „Manifest des evolutionären Humanismus“, „Jenseits von Gut und Böse“ und „Leibniz war kein Butterkeks“, die Streitschrift „Keine Macht den Doofen!“, den Roman „Stollbergs Inferno“ sowie die Kinderbücher „Wo bitte geht’s zu Gott? fragte das kleine Ferkel“ und „Susi Neunmalklug erklärt die Evolution“.

Michael Schmidt-Salomon, Ph. D., born 1967, is a philosopher, writer and executive spokesman of the Giordano Bruno Foundation. His publications include the philosophical book „Manifest des evolutionären Humanismus“ („Manifesto of Evolutionary Humanism“), „Jenseits von Gut und Böse“ („Beyond Good and Evil“) und „Leibniz war kein Butterkeks“ („Leibniz was not a shorbread biscuit“), the pamphlet „Keine Macht den Doofen!“ („No power to the stupid!“), the novel „Stollbergs Inferno“ and the children's books „Wo bitte geht’s zu Gott? fragte das kleine Ferkel“ („How Do I Get to God? Little Piglet Asked“) and „Susi Neunmalklug erklärt die Evolution“ (approx. „Susie Supersmart illustrates evolution“).

Willkommen in der Matrix – Auch Dummheit will gelernt sein

Schon Sigmund Freud wunderte sich über den „betäubenden Kontrast zwischen der strahlenden Intelligenz eines gesunden Kindes und der Denkschwäche des durchschnittlichen Erwachsenen“. In seinem Vortrag erläutert Michael Schmidt-Salomon die kulturelle Matrix, die zu solchen Denkschwächen führt, und skizziert einige Strategien, die helfen könnten, diese Matrix zu durchbrechen.

Welcome to the Matrix - Stupidity has to be learned too

Sigmund Freud was amazed by the „saddening contrast between the lucent intelligence of a healthy child and the mental weakness of the average grown-up“. In his talk Michael Schmidt-Salomon explains the cultural matrix which leads to such mental weaknesses and outlines some strategies that can help to eliminate this matrix.